

München, den 16. Juni 1933.

td. ✓

assenbenennungen.

In An den Herrn Kommandeur der Politischen Polizei
in Bayern, Staatsministerium des Innern, München

(Zum Schreiben vom 6.6.1933.)

Sehr geehrter Herr Parteigenosse!

Die Umbenennung der Hofgartenstrasse wurde bereits einmal im Stadtrat abgelehnt mit der Begründung, dass grundsätzlich topographische Bezeichnungen erhalten bleiben sollen, umso mehr als sich die Hofgartenstrasse seit langer Zeit eingebürgert hat.

Ich halte es unter Hinweis darauf, dass in München bereits eine Herzog-Heinrich-Strasse, eine Probst-Heinrich-Strasse und eine König-Heinrich-Strasse bestehen, nicht für angebracht, durch die Benennung einer vierten Heinrich-Strasse die an und für sich schon bestehende Unsicherheit noch zu vermehren.

Aus diesen Gründen bin ich zu meinem Bedauern leider nicht in der Lage Ihre freundliche Anregung weiter zu verfolgen.

Heil Hitler!

gez. Harbers.

✓ II. Wv.

Referat VII

23. JUN 1933

~~Referat VII~~

Karl Harbers

24.

Harbers

Stadtkanzlei: 17. Juni 33. N.

geschr. am 22.6.1

versend. am 23.6.